

DWG NEWSLETTER

IN DIESER AUSGABE:

<i>Aktuelles</i>	1
<i>Aus dem Vorstand</i>	2
<i>Reisestipendien</i>	3
<i>Kommissionen/ Termine</i>	4

VORBEREITUNGEN FÜR DEN 5. DEUTSCHEN WIRBELSÄULENKONGRESS IN BREMEN LAUFEN AUF HOCHTOUREN

NACH ABLAUF DER DEADLINE WURDEN INSGESAMT 349 EINGEREICHTE ABSTRACTS GEZÄHLT. ZUM VERGLEICH: AUCH ZUM LETZTEN, SEHR ERFOLGREICHEN KONGRESS IN MÜNCHEN WAR FAST DIE GLEICHE ANZAHL EINGEREICHT WORDEN. SOMIT IST ERNEUT MIT EINER REGEN BETEILIGUNG UND EINEM ANSPRECHENDEN WISSENSCHAFTLICHEN NIVEAU IN BREMEN ZU RECHNEN. BESONDERS ERFREULICH IST, DASS DIE THEMENSCHWERPUNKTE JEWEILS GUT ANGENOMMEN UND MIT ENTSPRECHENDEN BEITRÄGEN INHALTLICH GEFÜLLT WURDEN. AUCH DIE STARKE BETEILIGUNG DER INDUSTRIEPARTNER MIT AUSSTELLUNGEN UND WORKSHOPS IST ERNEUT SEHR ERFREULICH. ENDE AUGUST TAGT NUN DIE PROGRAMMKOMMISSION UNTER LEITUNG VON PROF. U. LILJENKVIST UND PD DR. W. BÖRM, UM DAS ENDGÜLTIGE PROGRAMM ZU ERSTELLEN. DIE REFERENTEN WERDEN DANACH ZEITNAH BENACHRICHTIGT.

GEORG - SCHMORL - PREIS 2010

Die Preiskommission der DWG (Prof.Dr. C. Carstens, Prof.Dr. M. Mayer) hatte mehrere Arbeiten zur Vergabe des

Georg-Schmorl-Preis 2010 zu begutachten.

Der Preis ist mit **5000 €** dotiert.

Die Preisträger sind mittlerweile ermittelt und werden auf dem Kongress in Bremen ihre Arbeit vorstellen und feierlich den Preis überreicht bekommen.

Man darf sich auf einen interessanten Vortrag freuen!

AUS DEM VORSTAND DER DWG

Die Initiative der DWG, mit einem **Weiterbildungscurriculum** eine interdisziplinäre Verbesserung der Ausbildung von Wirbelsäulenchirurgen zu ermöglichen, hat eine positive Resonanz bei den angesprochenen Fachgesellschaften (DGNC, DGOU) bewirkt.

Es steht in nächster Zeit ein erstes Treffen am runden Tisch zur Besprechung des weiteren Vorgehens an. Die Dialogbereitschaft aller lässt darauf hoffen, dass gemeinsam weitere Anstrengungen in die richtige Richtung unternommen werden.

Dies hat innerhalb der DWG auch eindeutig Vorrang vor Überlegungen, auf europäischer Ebene ein einheitliches Weiterbildungskonzept zu etablieren, wie es derzeit von Seiten der Eurospine Foundation angestrebt wird. Die Schaffung eines „European Spine Diploma“ ist zwar sicherlich eine interessante Variante, trifft aber im Moment unseres Erachtens nicht die deutsche Problematik,

die zunächst einer Kooperation der verschiedenen mit Wirbelsäulen-chirurgie befassten Gesellschaften bedarf. Dennoch ist die DWG hier als Ansprechpartner für die Eurospine Foundation und die Spine Society of Europe weiter an den Diskussionen und Aktivitäten beteiligt.

Die **homepage** der DWG unterliegt nun stetigen Wandlungen, mittlerweile ist eine Integrierung der Kommissionen erfolgt, hier werden als nächstes zusätzliche Inhalte aus der Arbeit der Kommissionen hinterlegt werden.

Die „Jobbörse“ hat erste Kunden bekommen.

Als special wird nun regelmässig die Rubrik „Der besondere Fall“ aufgelegt, ein erster Fall ist publiziert, hier sind auch DWG Mitglieder aufgefordert, **Beiträge an den Generalsekretär** zu senden. Die Neuauflage der „Spine-DRG“ - Seite auf der DWG-homepage steht ebenfalls an.

REISESTIPENDIUM DER DWG

Die DWG schreibt erstmals 2010 Stipendien (klinische oder „basic science“ - Stipendien) aus.

Prinzipiell stehen jährlich zwei verschiedenen Stipendienformen zur Verfügung.

Drei klinische Reisestipendien werden mit einem Betrag von jeweils 3000 € gefördert, alternativ besteht ein „basic science“ Stipendium mit einem Betrag von 9000 €. Es ist nicht möglich, diese Summen bereits bestehenden Stipendien anzugliedern.

Das Volumen pro Einzelreisestipendium beträgt maximal 3000 €, davon werden 1500 € zu Beginn und 1500 € nach Abgabe eines Abschlussberichtes und Vorlage einer Abrechnung ausgezahlt. In gleicher Weise werden 4500 € zu Beginn des „basic science“ - Stipendiums und

4500 € nach Abgabe des Abschlussberichtes und Vorlage einer Abrechnung ausgezahlt.

Die Kommission für die Vergabe der Reisestipendien (Prof. Dr. C. Hopf, Dr. A. Korge) hat mittlerweile auf der Basis der eingegangenen Bewerbungen **2 Reisestipendien** an sehr engagierte und dem Fach verbundene Kollegen **vergeben**.

Die Namen werden im Rahmen des Bremer Kongresses bekanntgegeben.

Berufsrechtliche Kommission

Derzeit bestehen Planungen, im Rahmen des Bremer Wirbelsäulenkongresses ein kostenloses Seminar zu Abrechnungsfragen in der Wirbelsäulenchirurgie abzuhalten. Genaueres zu Ort und Zeit wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Wissenschaftskommission

Unter der Leitung der Wissenschaftskommission (Prof.Dr.H.-J. Wilke) stehen nun einige aus der Mitgliedschaft angeregte Projekte an:

- Erarbeitung einer Leitlinie „Therapie der Spondylodiszitis“
- Erstellung einer Datenbank zum Thema „Postoperative Erblindung bei spinalen Eingriffen“

Interessierte mögen sich bitte an den Präsidenten oder an den Vorsitzenden der Wissenschaftskommission, Prof.Dr. H-J. Wilke , wenden.

Aktuelle Termine

EuroSpine Kongress
2010
Wien, 15.-17.09.2010
www.eurospine.org

Jahrestagung der Deutschen
Wirbelsäulengesellschaft (DWG)
Bremen 16.-18.12.2010
www.dwg2010.de

Jahrestagung der Deutschen
Gesellschaft für Neurochirurgie (DGNC)
Mannheim,
21.-25.09.2010
www.dgnc.de

AWMF– Mitgliederversammlung
Frankfurt/M.
6.11.2010

WIRBELSÄULENKURSE 2010

WS-OP- Kurs der AG Sektion
Wirbelsäule der DGNC
Hannover, 3.-4.9.2010
www.dgnc.de

3.Basis - Kurs der DWG
Frankfurt/M.
10.– 11.9.2010
Kontakt:
c.hopf@lubinus-clinicum.de
www.dwg.org

10. Münsteraner Operations-
kurs Wirbelsäule
1.-2.10. 2010
www.traumacentrum.de

IMPRESSUM

Newsletter der DWG
(Deutsche Wirbelsäulengesellschaft)
Mitteilungen für Mitglieder
www.dwg.org

Sekretariat der DWG :
Frau A. Saccarello, Ulm
info@dwg.org
+49 (0)731 207 67 53

Erscheinen vierteljährlich



Deutscher Wirbelsäulenkongress

5. Jahrestagung der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft

Erfahrung

Entwicklung

Experiment

Evidenz

Tagungsleitung

PD Dr. med. Wolfgang Börm
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt
Neurochirurgische Klinik
Flensburg

16.–18. Dezember

2010

Congress Centrum Bremen



Informationen unter www.dwg2010.de